

# Beilage

## ScanMaker i800 Plus Funktionen, Szenarios und Informationen



### Ihren ScanMaker i800 Plus kennenlernen

Der ScanMaker i800 Plus ist leistungsstarker Scanner zum Scannen von Aufsicht- und Transparenzvorlagen mit hoher Auflösung. Er besitzt ein 9600 x 4800 dpi, 48-Bit-Farbe, 21,5 cm x 35,5 cm Scannerbett im Legal-Format, Hi-Speed USB-Schnittstellen und 8 Smart-Touch-Tasten (einschließlich einem bequemen Ein/Ausschalter und einer Energiespartaste) auf der Vorderseite zur Automatisierung von Scannerfunktionen. Mit dem eingebauten Lichtaufsatz zusammen mit EZ-Lock™ Filmhaltern von Microtek können Sie Film und Transparentes bis 20 x 30 cm scannen. Der ScanMaker i800 Plus bietet außerdem das ColoRescue™-System für Farbwiederherstellung von Fotos und Filmen.

### Inhalt

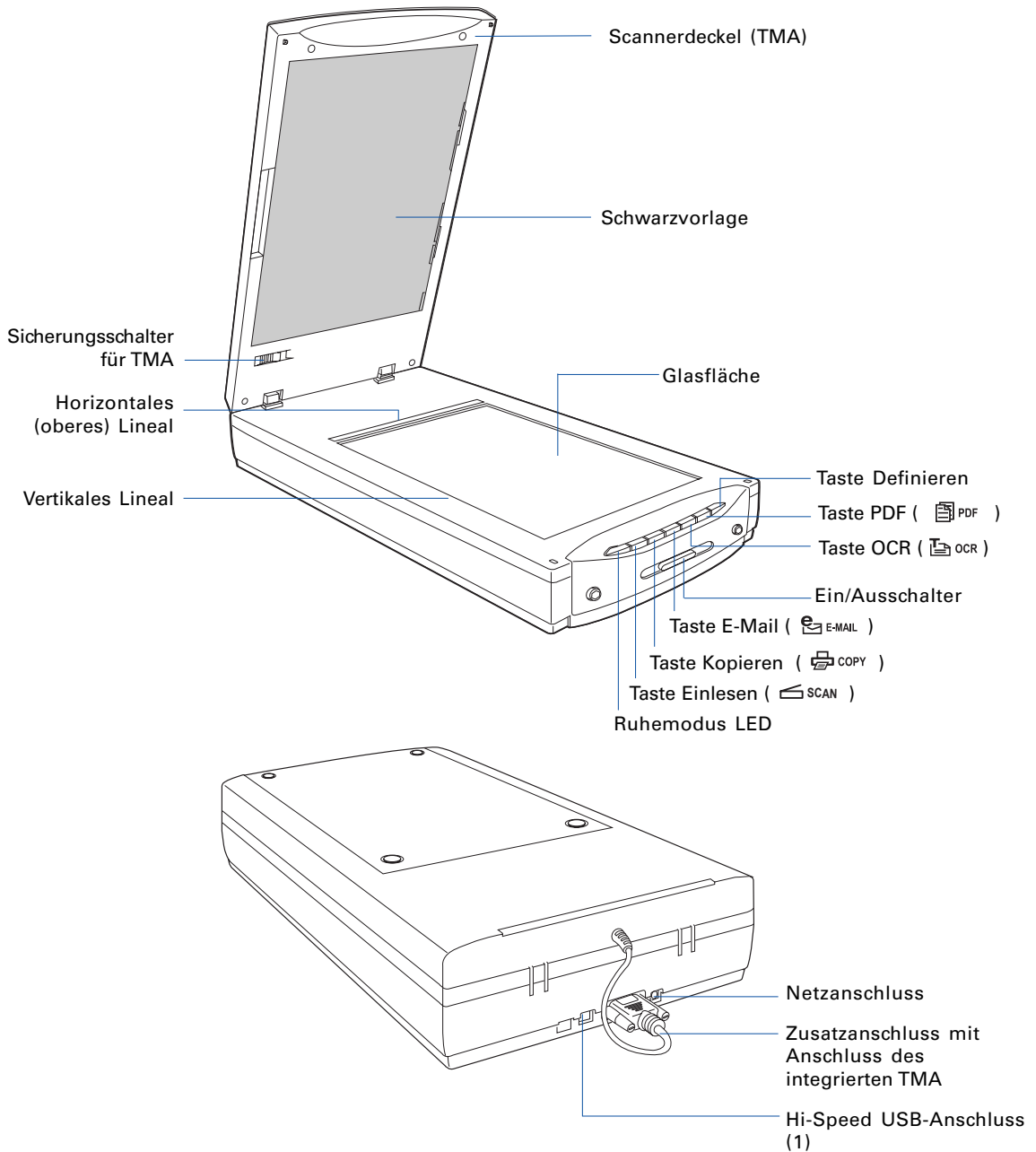
Ihren ScanMaker i800 Plus kennenlernen .....	1	Scanvorgänge .....	15
Funktionen des ScanMaker i800 Plus .....	2	ScanWizard EZ für PC-Benutzer .....	16
Einzelteile prüfen .....	3	A. Fotos scannen (1) .....	16
Den Scanner entriegeln .....	4	B. Fotos scannen (2) .....	17
Wie die Smart-Touch-Tasten funktionieren .....	6	C. Fotos scannen (3) .....	19
Ihre Vorlagen einlegen .....	8	D. Filmvorlagen scannen .....	21
Aufsichtsvorlagen ausrichten .....	8	ScanPotter für Mac-Benutzer .....	23
Diafilm einlegen .....	9	A. Fotos scannen .....	23
A. EZ-Lock 35mm-Diahalter verwenden .....	10	B. Filmvorlagen scannen .....	25
B. EZ-Lock 35mm-Filmstreifenhalter verwenden .....	11	Spezifikationen / Systemvoraussetzungen .....	27
C. EZ-Lock 6 x 22 cm (120) Filmhalter verwenden .....	12	FCC-Übereinstimmungserklärung .....	28
D. EZ Lock 10 x 12,5 cm Filmhalter verwenden .....	13		
E. Das Filmausrichtungslineal verwenden .....	14		

## Funktionen des ScanMaker i800 Plus

Der ScanMaker i800 Plus besitzt mehrere folgende, wichtige Funktionen:

- **Auflösung 4800 dpi x 9600 dpi:** Mit der ungewöhnlich hohen Auflösung vom ScanMaker i800 Plus können Sie auch Bilder in Briefmarkengröße scannen und sie bei geringem Detailverlust bestechend scharf vergrößern. Die optische Dichte des Scanners von max. 4,0 ermöglicht die Aufzeichnung eines breiten Farbttonbereichs für fast Echtfarben und Farbtöne.
- **Lichtaufsatz (TMA):** Mit dem TMA ermöglicht der ScanMaker i800 Plus das Scannen einer breiten Palette an Dias, Negativen und Transparentem zur Verbesserung Ihrer Produktivität, und er spart Ihnen das Geld von zusätzlichem Filmscanzubehör.
- **Energiesparende LED-Lichtquelle:** Mit LEDs als Lichtquelle entfällt die Aufwärmzeit vor dem Scan, wenn der Scanner vom System erkannt wird, so dass sich Ihre Produktivität stark verbessert und Energiekosten erheblich reduziert werden. Bei stabiler Leistung bleibt die Bildqualität auch nach Verwendung einer bestimmten Zeit über erhalten.
- **ColoRescue™-System von Microtek:** Mit ColoRescue stellt der ScanMaker i800 Plus verblasste Farben auf Foto und Film wieder her, so dass Farbtöne ihren Glanz wiedergewinnen und leuchten. Die automatische Farbwiederherstellung von ColoRescue ist einfach (nur ein Klick) und braucht nicht erlernt zu werden.
- **Sechs Smart-Touch-Tasten:** Diese Tasten auf dem Bedienfeld des Scanners starten häufig verwendete Scannerfunktionen auf schnelle und einfache Weise. Es braucht nur einen Tastendruck — und schon startet die Scannertaste die entsprechende Funktion. Die fünf Smart-Touch-Tasten sind Scannen, Kopieren, E-Mail, OCR, PDF und Definieren.
- **Scansoftware ScanWizard EZ von Microtek (PC):** ScanWizard EZ wurde exklusiv für Scanner von Microtek entwickelt, die in einem PC-System verwendet werden. Es stehen drei Scanmodi zu Verfügung: der EZ-Modus, der erweiterter Modus und der professionelle Modus. So können sowohl Anfänger als auch erfahrene Benutzer den Scanner produktiv und problemlos nutzen.
- **Scansoftware ScanPotter (Mac):** ScanPotter ist eine Scansoftware, die ausschließlich für den Scanner in einem Mac-Betriebssystem entwickelt wurde. ScanPotter besitzt eine einzigartige, saubere Oberfläche, mit der Benutzer mühelos produktiv arbeiten können.

## Einzelteile prüfen

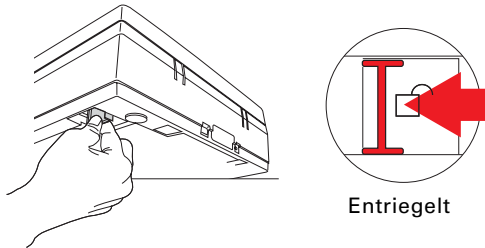


## Den Scanner entriegeln

Vor Inbetriebnahme des Scanners müssen der Scanner und der TMA entriegelt werden.

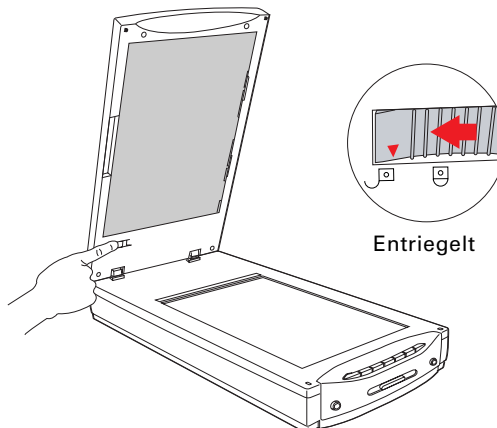
Entriegeln Sie den Scanner wie folgt:

1. Ziehen Sie den gelben »Schritt 3«-Aufkleber vom Scanner ab.
2. Stellen Sie die hintere, linke Ecke des ausgeschalteten Scanners schräg, um den Sicherungsschalter auf der Unterseite zu sehen.
3. Drücken Sie den Sicherungsschalter auf die unten abgebildete Position, so dass das Symbol auf dem Schalter auf »Entriegeln« steht.



Entriegeln Sie den TMA wie folgt:

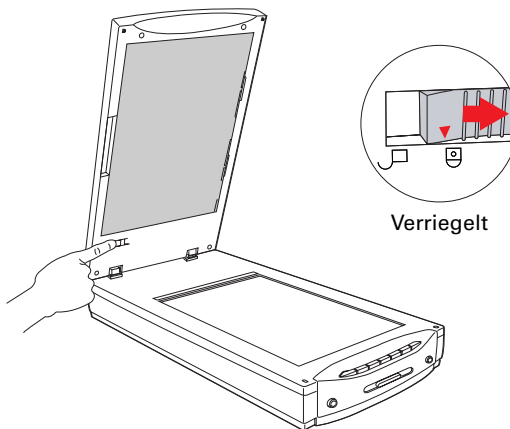
1. Klappen Sie den Scannerdeckel (TMA) hoch und entfernen Sie den gelben »Schritt 3«-Aufkleber vom TMA.
2. Suchen Sie den Sicherungsschalter unten am TMA.
3. Schieben Sie den Sicherungsschalter in die unten abgebildete Position, so dass das Symbol auf dem Schalter auf »Entriegeln« steht.



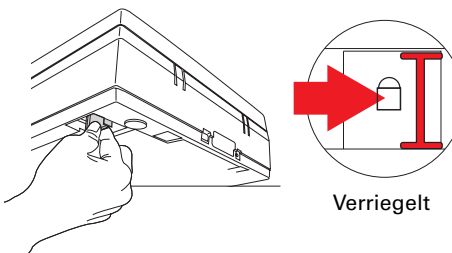
## Den Scanner ausliefern

Für einen Transport des Scanners müssen Sie den Scanner und den TMA wieder verriegeln. Tun Sie Folgendes:

1. Schalten Sie den Scanner aus, sofern er eingeschaltet ist.
2. Schalten Sie den Scanner wieder ein. Innerhalb kurzer Zeit setzen sich die Schlitten vom Scanner und vom TMA auf Standby-Position.
3. Hören die Lichter vorne am Scanner auf zu blinken, drücken Sie den Sicherungsschalter unten am TMA auf »Verriegelt«.




4. Schieben Sie den Sicherungsschalter unten am Scanner auf »Verriegelt«.



5. Schalten Sie den Scanner aus. Der Scanner kann jetzt transportiert werden.

## Wie die Smart-Touch-Tasten funktionieren

Die Smart-Touch-Tasten des Scanners vereinfachen häufig ausgeführte Aufgaben, z.B. Scannen von Bildern oder Senden von gescannten Bildern zu einem Drucker. Durch Drücken einer der Smart-Touch-Tasten können Sie schnell und mühelos die Funktion aktivieren, die der betreffenden Taste zugeordnet ist.

Für jede Scannertaste sind die Parameter zu ihrer Regelung im MSC-Programm (Microtek Scanner Configuration) Ihres Windows-Systems oder über ScanPotter Ihres Mac OS X-Systems festgelegt bzw. eingestellt. Sie können z.B. festlegen, wie viele Kopien von Ihrem Scan gedruckt werden, wenn Sie die Taste »Kopieren« drücken. Um das MSC-Programm zu starten, beenden Sie zuerst ScanWizard EZ und doppelklicken Sie dann auf das MSC-Symbol () auf dem Desktop.

***Hinweis:** Arbeiten Sie unter Windows, müssen Sie das ScanWizard EZ-Programm beendet haben, bevor Sie die Scannertasten betätigen; unter Mac OS X müssen Sie vor Betätigung der Scannertasten jedoch das ScanPotter-Programm aktiviert haben.*

Der ScanMaker i800 Plus besitzt 6 Smart-Touch-Tasten, um häufig verwendete Scannerfunktionen bequem aufzurufen. Um eine bestimmte Aufgabe auszuführen, drücken Sie die entsprechende Taste auf dem Scanner. Die Smart-Touch-Tasten sind:

1. **Scannen:** Zeichnet ein Bild auf, das automatisch als Datei gespeichert oder in eine Anwendung zur weiteren Bearbeitung übertragen wird.
2. **Kopieren:** Scannt ein Bild und sendet es zum Drucker, wodurch Scanner und Drucker zu einem bequemen Kopierer werden. Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien ein. Mit der Taste **Kopieren** einen Dokumentenstapel drucken:
  - Legen Sie die erste Seite auf das Scannerglas.
  - Drücken Sie die Taste Kopieren, um ein Bild in eine Datei zu scannen, die dann automatisch auf dem angegebenen Drucker gedruckt wird.
  - Legen Sie die nächste Seite ein, und drücken Sie wieder Kopieren. Der Scanner funktioniert wie ein Drucker; Dokumente werden ohne Unterbrechung nacheinander gedruckt.
3. **E-Mail:** Scannt ein Bild und leitet es direkt zum E-Mail-Editor.
4. **OCR:** Liest ein Dokument mit OCR ein (optische Zeichenerkennung) und konvertiert es zu einer bearbeitbaren Datei. Erspart Ihnen das Eintippen von Dokumenten in eine Textverarbeitung.
5. **PDF:** Zeichnet ein Bild auf und speichert es automatisch als Adobe-PDF- (Portable Document Format) Datei, um es sofort mit der Adobe Acrobat-Software anzuzeigen.

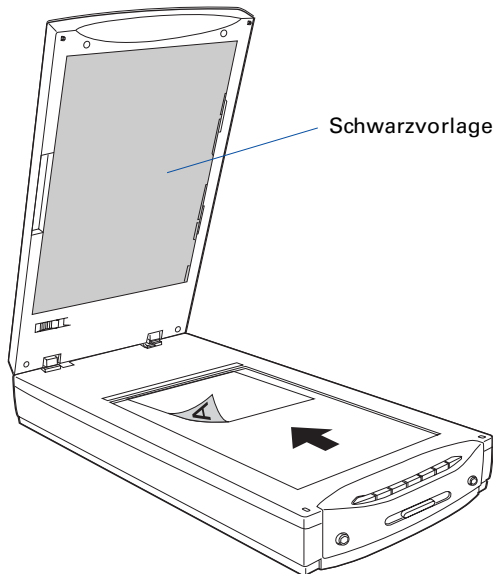
6. **Definieren:** Die Taste »Definieren« kann mit vier der am häufigsten verwendeten Funktionen konfiguriert werden:
- **Energie sparen:** Schaltet die Scannerlampe EIN oder AUS, um Energie und Lampenlebenszeit zu sparen.
  - **Scannen:** Legt eine andere Taste als zweite »Scannen«-Taste fest. Für den Fall, dass Sie eine zweite »Scannen«-Taste benötigen, deren Parameter von der ersten Scannen-Taste abweichen.
  - **Fax:** Startet einen auf dem Computer installierten Faxtreiber.
  - **Programm starten:** Legt ein zu startendes Programm fest.

## Ihre Vorlagen einlegen

### Aufsichtsvorlagen ausrichten

Zum Scannen von Aufsichtsvorlagen, z.B. Fotos und Drucksachen, verwenden Sie die Schwarze Vorlage, die am Scannerdeckel (TMA) befestigt ist.

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und prüfen Sie, ob die Schwarze Vorlage am Deckel befestigt ist.
2. Legen Sie die Aufsichtsvorlage nach unten weisend auf die Glasfläche des Scanners. Das obere Ende des Fotos muss zur **Rückseite** des Scanners weisen.
3. Schließen Sie den Scannerdeckel.





## Diafilm einlegen

Scannen Sie transparenten Film mit dem ScanMaker i800 Plus beigelegten EZ-Lock Filmhaltern oder dem Filmausrichtungslinal. Mit den EZ-Lock Filmhaltern scannen Sie standardgroßen, transparenten Film, z.B. 35mm Dias, 35mm Filmstreifen, 10 x 12,5 cm Film,

6 x 4,5 cm, 6 x 6 cm, 6 x 7 cm, 6 x 9 cm oder 6 x 17 cm (120) Film. Mit dem Filmausrichtungslinal scannen Sie transparenten Film in Nicht-Standardgröße, z.B. 20 x 25 cm Film.

Die EZ-Lock Filmhalter garantieren nicht nur genaue Filmausrichtung und gleichmäßige Scans, sondern schneiden beim Scannen den Film auch automatisch zu. Verwenden Sie zum Scannen von Film den Filmhalter, der zum Filmtyp passt.

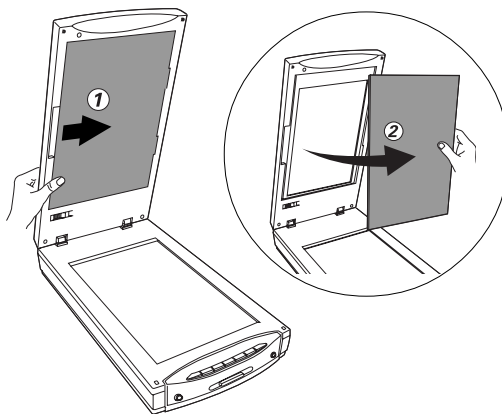
Vor dem Scannen von Film müssen Sie die Informationen in den folgenden zwei Abschnitten beachten.

### Schwarzvorlage entfernen

Die Schwarzvorlage dient zum Scannen von Aufsichtvorlagen, z.B. Fotos und Drucksachen. Sie eignet sich nicht für Dias, Negative und transparente Vorlagen. Für das Scannen von Film sollte die Schwarzvorlage für die Lichtquelle im Scanner entfernt werden.

Schwarzvorlage entfernen:

Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und drücken Sie die Schwarzvorlage zur Seite (1 auf Abbildung), um sie vom Scannerdeckel (2 auf Abbildung) zu entfernen.



### Hinweise zum Scannen von Film mit automatischem Zuschnitt

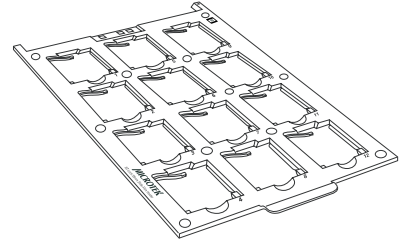
Damit der Scanner beim Scannen automatisch zuschneiden kann, müssen alle folgenden Voraussetzungen zutreffen:

- Das Betriebssystem Ihres Computers ist Windows oder Mac OS X
- Der EZ-Lock Filmhalter liegt richtig ausgerichtet auf dem Scannerbett
- Die Vorlage ist Positiv- oder Negativfilm und das zu scannende Dia oder der Filmstreifen ist richtig im EZ-Lock Filmhalter eingelegt
- Für Windows: Im Fenster Auftragsreihung von ScanWizard EZ - Professioneller Modus ist die Option »Mehrfaches automatisches Zuschneiden für EZ-Lock-Filmhalter« angewählt.

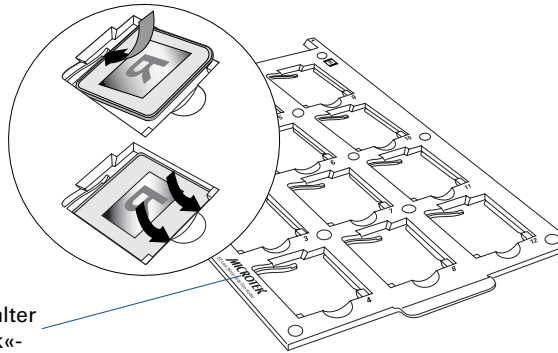
Für Mac OS X: Im Steuerfeld Scannereinstellungen von ScanPotter ist die Option »Automatische Erkennung« im Drop-down-Menü Scanrahmen angewählt.

## A. EZ-Lock 35mm-Diahalter verwenden

Der EZ-Lock 35mm Diahalter kann zum Scannen von 35mm Dias bis zu 12 gerahmte 35mm-Dias gleichzeitig aufnehmen.



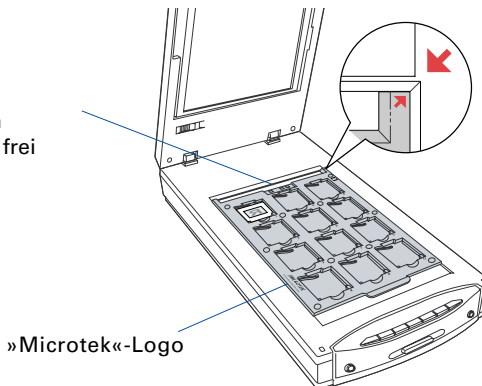
1. Legen Sie die zu scannenden 35mm Dias in die einzelnen Rahmen des EZ-Lock 35mm-Diahalter. Das glänzende Unterteil des 35mm Dias sollte nach unten und die Emulsionsseite des Dias sollte nach oben weisen.



Richten Sie den Halter mit dem »Microtek«-Logo nach oben aus

2. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den EZ-Lock 35mm-Diahalter mit eingelegtem Film nach hintenweisend auf die Glasfläche des Scanners.

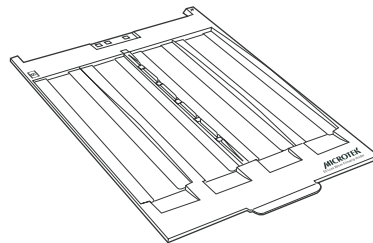
Halten Sie den **Kalibrierstreifen** auf der Glasfläche frei und unverdeckt



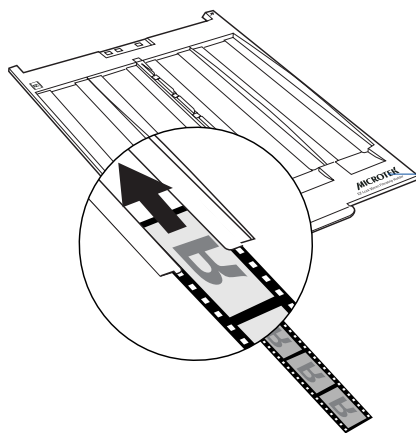
Damit das automatische Zuschneiden mehrerer Rahmen richtig funktioniert, legen Sie den Halter richtig ausgerichtet und mit dem Microtek-Logo oben auf das Scannerbett. Richten Sie die roten Pfeile mit der Vorderkante des Halters und dem oberen Lineal des Scanners bündig aus.

## B. EZ-Lock 35mm-Filmstreifenhalter verwenden

Zum Scannen von 35mm Filmstreifen hat der EZ-Lock 35mm-Filmstreifenhalter Platz für vier Streifen zu je 6 Rahmen oder insgesamt 24 Rahmen.



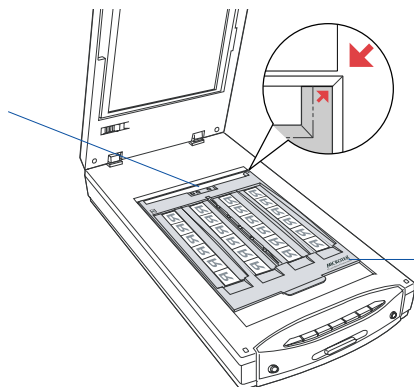
1. Legen Sie den 35mm Filmstreifen zum Scannen in den Rahmen des EZ-Lock 35mm Filmstreifenhalters. Das glänzende Unterteil des 35mm Filmstreifens sollte nach unten und seine Emulsionsseite nach oben weisen.



Richten Sie den Halter mit dem »Microtek«-Logo nach oben aus

2. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den EZ-Lock 35mm Filmstreifenhalters mit eingelegtem Film nach hintenweisend auf die Glasfläche des Scanners.

Halten Sie den **Kalibrierstreifen** auf der Glasfläche frei und unverdeckt

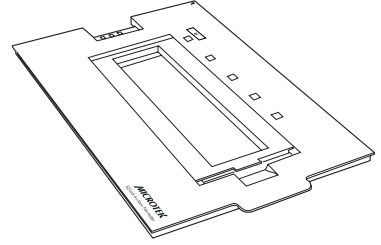


Damit das automatische Zuschneiden mehrerer Rahmen richtig funktioniert, legen Sie den Halter richtig ausgerichtet und mit dem Microtek-Logo oben auf das Scannerbett. Richten Sie die roten Pfeile mit der Vorderkante des Halters und dem oberen Lineal des Scanners bündig aus.

»Microtek«-Logo

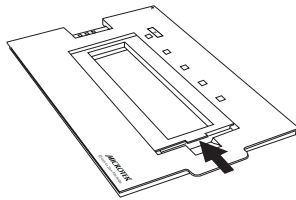
## C. EZ-Lock 6 x 22 cm (120) Filmhalter verwenden

Scannen Sie 6 x 4,5 cm, 6 x 6 cm, 6 x 7 cm, 6 x 9 cm und 6 x 17 cm Film mit dem EZ-Lock 6 x 22 cm (120) Filmhalter, der bis zu 4 Stück 6 x 4,5 cm Film, 2 Stück 6 x 9 cm Film oder einen einzigen 6 x 17 cm Film aufnehmen kann.

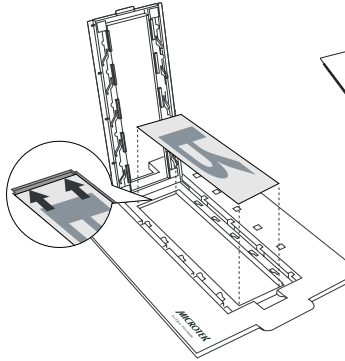


1. Legen Sie den 120-Film zum Scannen in den EZ-Lock 6 x 22 cm (120) Filmhalter, wie unten dargestellt ist. Das glänzende Unterteil des 120-Films sollte nach unten und die Emulsionsseite des Filmstreifens nach oben weisen.

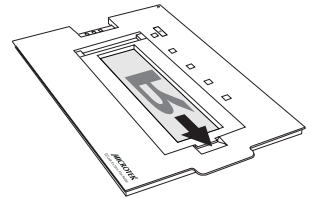
a) Drücken Sie auf die Seite, um den Deckel zu öffnen.



b) Legen Sie den Film nach unten in den Halter.

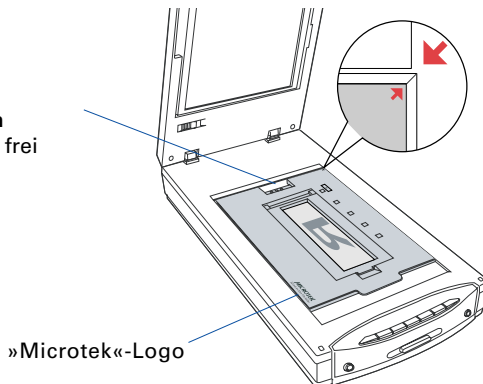


c) Ziehen Sie die Seite herunter, um den Deckel zu schließen.



2. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den EZ-Lock 6 x 22 cm (120) Filmhalter mit eingelegtem Film nach hintenweisend auf die Glasfläche des Scanners.

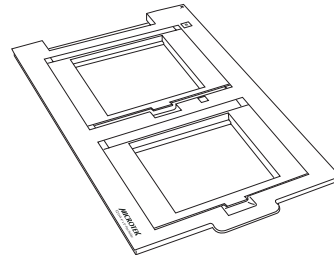
Halten Sie den **Kalibrierstreifen** auf der Glasfläche frei und unverdeckt



Damit das automatische Zuschneiden mehrerer Rahmen richtig funktioniert, legen Sie den Halter richtig ausgerichtet und mit dem Microtek-Logo oben auf das Scannerbett. Richten Sie die roten Pfeile mit der Vorderkante des Halters und dem oberen Lineal des Scanners bündig aus.

## D. EZ Lock 10 x 12,5 cm Filmhalter verwenden

Zum Scannen von 10 x 12,5 cm Film dient der EZ-Lock 10 x 12,5 cm Filmhalter, der bis zu 2 Stück 10 x 12,5 Film aufnimmt.

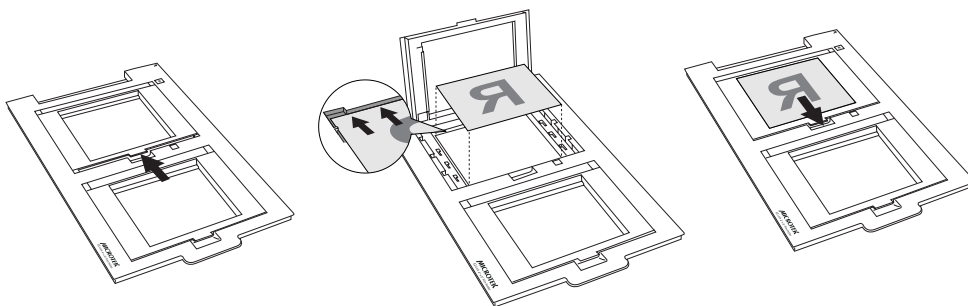


1. Legen Sie den 10 x 12,5 cm Film zum Scannen in den EZ-Lock 10 x 12,5 cm Filmhalter, wie unten dargestellt ist. Das glänzende Unterteil des 10 x 12,5 cm Films sollte nach unten und die Emulsionsseite des Films nach oben weisen.

a) Drücken Sie auf die Seite, um den Deckel zu öffnen.

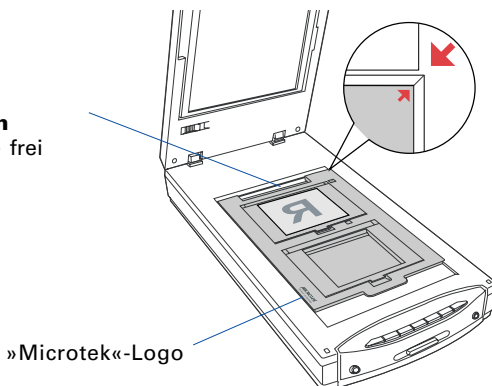
b) Legen Sie den Film nach unten in den Halter.

c) Ziehen Sie die Seite herunter, um den Deckel zu schließen.



2. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den EZ-Lock 10 x 12,5 cm Filmhalter mit eingelegtem Film nach hintenweisend auf die Glasfläche des Scanners.

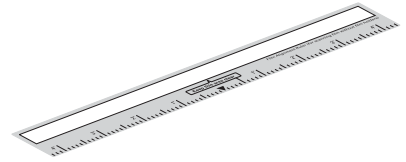
Halten Sie den **Kalibrierstreifen** auf der Glasfläche frei und unverdeckt



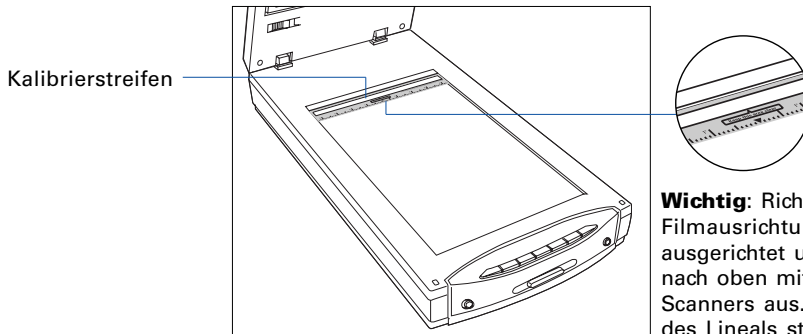
Damit das automatische Zuschneiden mehrerer Rahmen richtig funktioniert, legen Sie den Halter richtig ausgerichtet und mit dem Microtek-Logo oben auf das Scannerbett. Richten Sie die roten Pfeile mit der Vorderkante des Halters und dem oberen Lineal des Scanners bündig aus.

## E. Das Filmausrichtunglineal verwenden

Zum Scannen von Film in Nicht-Standardgröße, z. B.  $20 \times 25$  cm Film, dient das Filmausrichtunglineal, mit dem Sie bis zu  $20 \times 30$  cm Film scannen können.

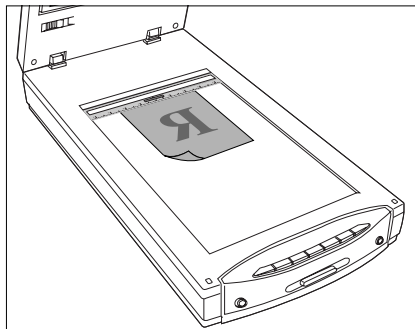


1. Legen Sie das Filmausrichtunglineal nach hinten auf die Glasfläche des Scanners.



**Wichtig:** Richten Sie das Filmausrichtunglineal richtig ausgerichtet und mit der richtigen Seite nach oben mit dem oberen Lineal des Scanners aus. Achten Sie beim Auflegen des Lineals stets darauf, dass der **Kalibrierstreifen** auf dem Lineal sauber und unverdeckt ist.

2. Legen Sie den zu scannenden Film (Nicht-Standardgröße) auf die Glasfläche des Scanners und zentrieren Sie den Film längs dem Filmausrichtunglineal auf dem Scanner.



## Scanvorgänge

Die folgenden Seiten beschreiben wie folgt unterschiedliche Scanvorgänge mit dem ScanMaker i800 Plus:

Mit ScanWizard EZ für PC-Benutzer:

- Fotos scannen (1): Scannen Sie diese gleich zu Anfang, um sich mit den Scangrundlagen vertraut zu machen. ScanWizard EZ verwendet dabei den **EZ-Modus**.
- Fotos scannen (2): Dieses Szenario ähnelt dem oberhalb beschriebenen. Dabei verwendet ScanWizard EZ jedoch den **erweiterten Modus**.
- Fotos scannen (3): Dieses Szenario beschreibt die Schritte zum Scannen von Fotos. ScanWizard EZ verwendet dabei den **professionellen Modus**.
- Film scannen: Dieses Szenario beschreibt die Schritte zum Scannen von Film. ScanWizard EZ verwendet dabei den **professionellen Modus**.

Mit ScanPotter für Mac-Benutzer:

- Fotos scannen: Dieses Szenario beschreibt die Schritte zum Scannen von Fotos.
- Film scannen: Dieses Szenario beschreibt die Schritte zum Scannen von Film.

## ScanWizard EZ für PC-Benutzer

### A. Fotos scannen (1)

Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **EZ-Modus**.

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch, und legen Sie das Foto, Bildseite unten, auf das Scannerglas. Das obere Ende des Fotos muss zur **Rückseite** des Scanners weisen.

***Hinweis:** Damit während dem Vorschau-Scan Ihres Fotos das automatische Zuschneiden richtig funktioniert, muss die **Schwarzvorlage** vor dem Start von ScanWizard EZ am Scannerdeckel befestigt sein.*



2. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol *ScanWizard EZ*, um ScanWizard EZ zu starten.

Beim ersten Start von ScanWizard EZ wird das Steuerfeld des **EZ-Modus** automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.



3. Klicken Sie auf *Scanziel*, um zu scannen.






ScanWizard EZ erkennt zunächst das Foto auf dem Scannerglas. Daraufhin wird der Scanner automatisch kalibriert, das Bild zugeschnitten, und der Bildscan mit Werkseinstellungen durchgeführt. Anschließend kann das gescannte Bild in einer Datei an einem festgelegten Speicherort gespeichert werden.





## B. Fotos scannen (2)

Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **erweiterten Modus**.

1. Folgen Sie Schritt 1 unter »Fotos scannen (1)«, um das zu scannende Foto auf dem Scannerbett zu platzieren.
2. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol *ScanWizard EZ* () , um ScanWizard EZ zu starten.  
Beim ersten Start von ScanWizard EZ wird das Steuerfeld des EZ-Modus automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.
3. Klicken Sie im EZ-Modus auf dem Steuerfeld auf die Schaltfläche *Erweiterter Modus* () , um in den **erweiterten Modus von ScanWizard EZ** zu wechseln.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Einstellungen* () , um das Fenster »Einstellungen« zu öffnen. Wählen Sie anschließend *Aufsichtsvorlage* als Scanvorlage aus.
5. Wählen Sie, falls erforderlich, im Fenster »Einstellungen« weitere Einstellungen für das zu scannende Bild aus.
  - a) Wählen Sie für den Scanmodus eine Scanqualität aus. Sie können wählen zwischen: *Schnell*, *Qualität* und *Beste Qualität*.
  - b) Legen Sie eine Anwendung fest, mit der das gescannte Bild nach der Ausgabe geöffnet werden soll.
  - c) Legen Sie eine bevorzugte Anwendung fest, mit Ihr Ausgabebild in der Speicherebene geöffnet werden soll.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Vorschau* () , um eine vorläufige Ansicht des ganzen Bildes zu erhalten. Diese wird im Vorschaubereich auf der rechten Seite des Fensters angezeigt.
7. Auf dem Vorschaubild im Vorschaubereich können Sie ggf. die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie Kanten oder Ecken des Rahmens auf die endgültige Scangröße verschieben.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche () , um das Neun-Bilder-Display und verwandte Einstellungen anzuzeigen.
9. Legen Sie die Scananforderungen für die nachfolgende Bildbearbeitung fest.
  - Wählen Sie eine Anzeigegröße für die Anzeige auf dem Bildschirm aus.
  - Wählen Sie die Bildabmessungen und Auflösung für den Druck des Bildes aus.
  - Legen Sie eine benutzerdefinierte Auflösung fest.

10. Wählen Sie einen gewünschten Bildeffekt aus dem Neun-Bilder-Display aus und klicken Sie auf die Schaltfläche Scannen, um zu scannen.

ScanWizard EZ kalibriert zunächst den Scanner. Anschließend wird der Scan mit Ihren benutzerdefinierten Einstellungen ausgeführt. Nach dem Scan kann das gescannte Bild in einer Datei an einem Speicherort gespeichert werden und in der von Ihnen gewählten Anwendung geöffnet werden.

Öffnet das Fenster »Einstellungen«

Öffnet das Handbuch von ScanWizard EZ

Wechselt in den EZ-Modus

Wechselt in den professionellen Modus

Auswahlmöglichkeiten und Optionen für Bildeinstellungen

Öffnet die vorherige Seite

Das Neun-Bilder-Display


## C. Fotos scannen (3)

Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **professionellen Modus**.

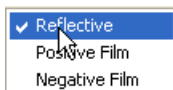
1. Folgen Sie Schritt 1 unter »Fotos scannen (1)«, um das zu scannende Foto auf dem Scannerbett zu platzieren.

2. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol *ScanWizard EZ* (  ), um ScanWizard EZ zu starten.

Beim ersten Start von ScanWizard EZ wird das Steuerfeld des EZ-Modus automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.

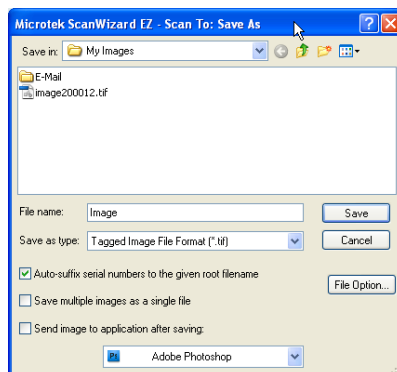
3. Klicken Sie im EZ-Modus von ScanWizard EZ auf dem Steuerfeld auf die Schaltfläche *Professioneller Modus* (  ), um in den **professionellen Modus von ScanWizard EZ** zu wechseln.

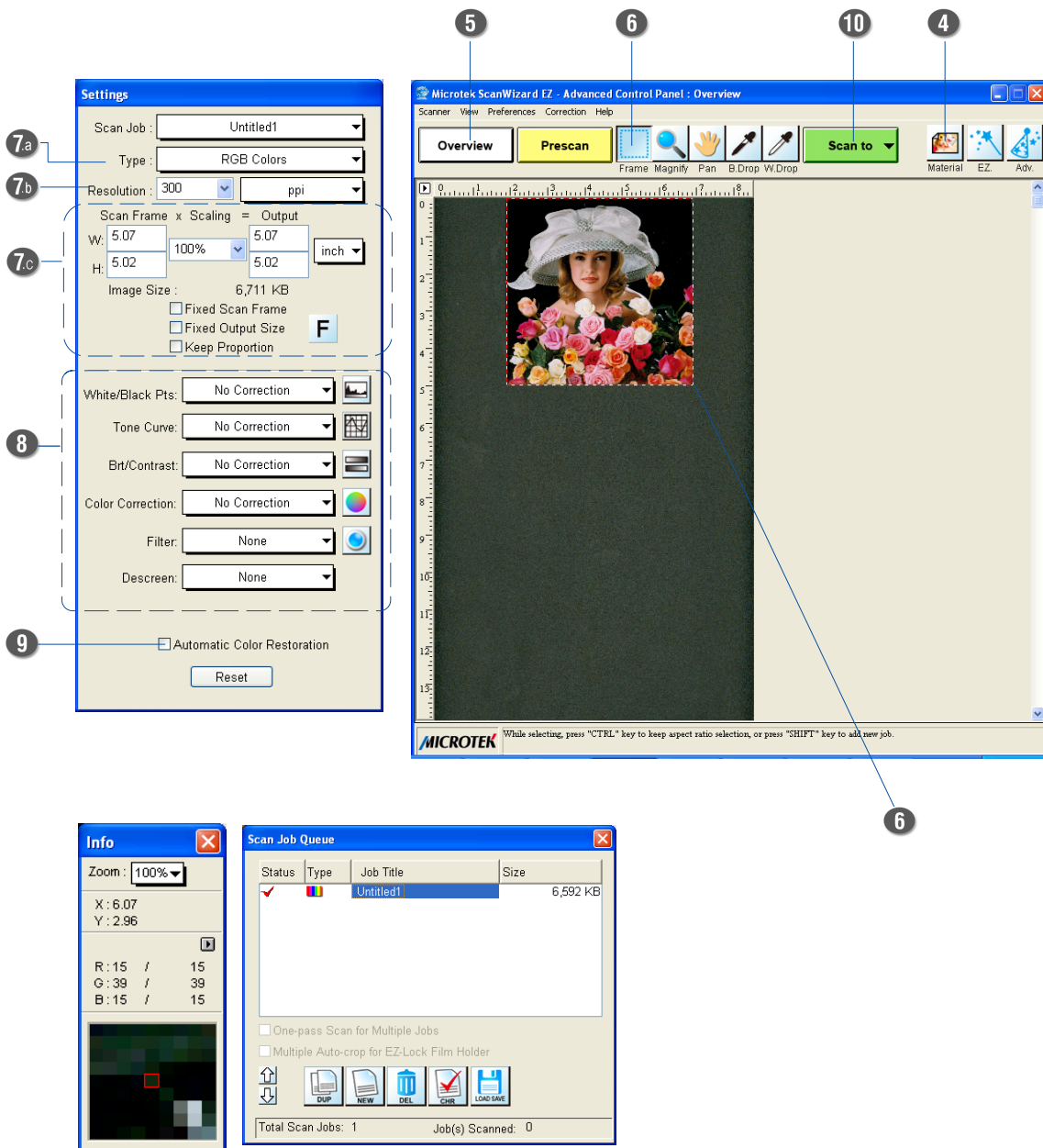
Wenn der professionelle Modus zum ersten Mal gestartet wird, werden die vier Fenster »Vorschau«, »Einstellungen«, »Info« und »Auftragsreihung« automatisch angezeigt.



4. Klicken Sie im Vorschauenfenster im professionellen Modus auf die Schaltfläche *Scanvorlagen*, um die Option *Aufsichtsvorlage* für Fotos auszuwählen.
5. Klicken Sie auf *Übersicht*, um einen vorläufigen Scan vom Bild im Vorschauenfenster zu erhalten.
6. Auf dem Vorschaubild können Sie die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie Kanten oder Ecken des Rahmens auf die gewünschte Scangröße schieben.
7. Geben Sie Ihre Scanparameter im Fenster *Einstellungen* ein.
  - a) Wählen Sie den gewünschten Bildtyp.
  - b) Wählen Sie die gewünschte Auflösung.
  - c) Stellen Sie ggf. den Scanrahmen ein.
8. Stellen Sie mit den Bildkorrekturwerkzeugen ggf. die Bildqualität ein.
9. Sind die Farben auf dem Foto verblasst und müssen wiederbelebt werden, wählen Sie im Fenster *Einstellungen* »Automatische Farbwiederherstellung« an.
10. Klicken Sie auf *Scanziel*, um das Bild zu scannen.

Bei Anzeige des Dialogfelds »Scanziel: Speichern unter« geben Sie den Zielordner, einen Dateinamen und das Format des Ausgabebildes an, und klicken Sie dann auf **Speichern**. Das Bild wird digitalisiert und am angegebenen Ziel gespeichert.





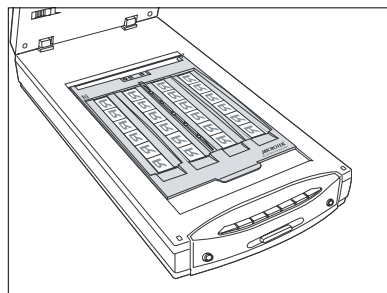
## D. Film scannen

Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **professionellen Modus**.

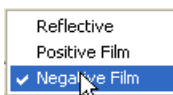
1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den zu scannenden Film und den EZ-Lock Filmhalter gemäß den Schritten im Abschnitt »Diafilm einlegen« auf die Glasfläche des Scanners.

Setzen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerglas ab.

**Wichtig:** Verwenden Sie nicht die Schwarzvorlage.



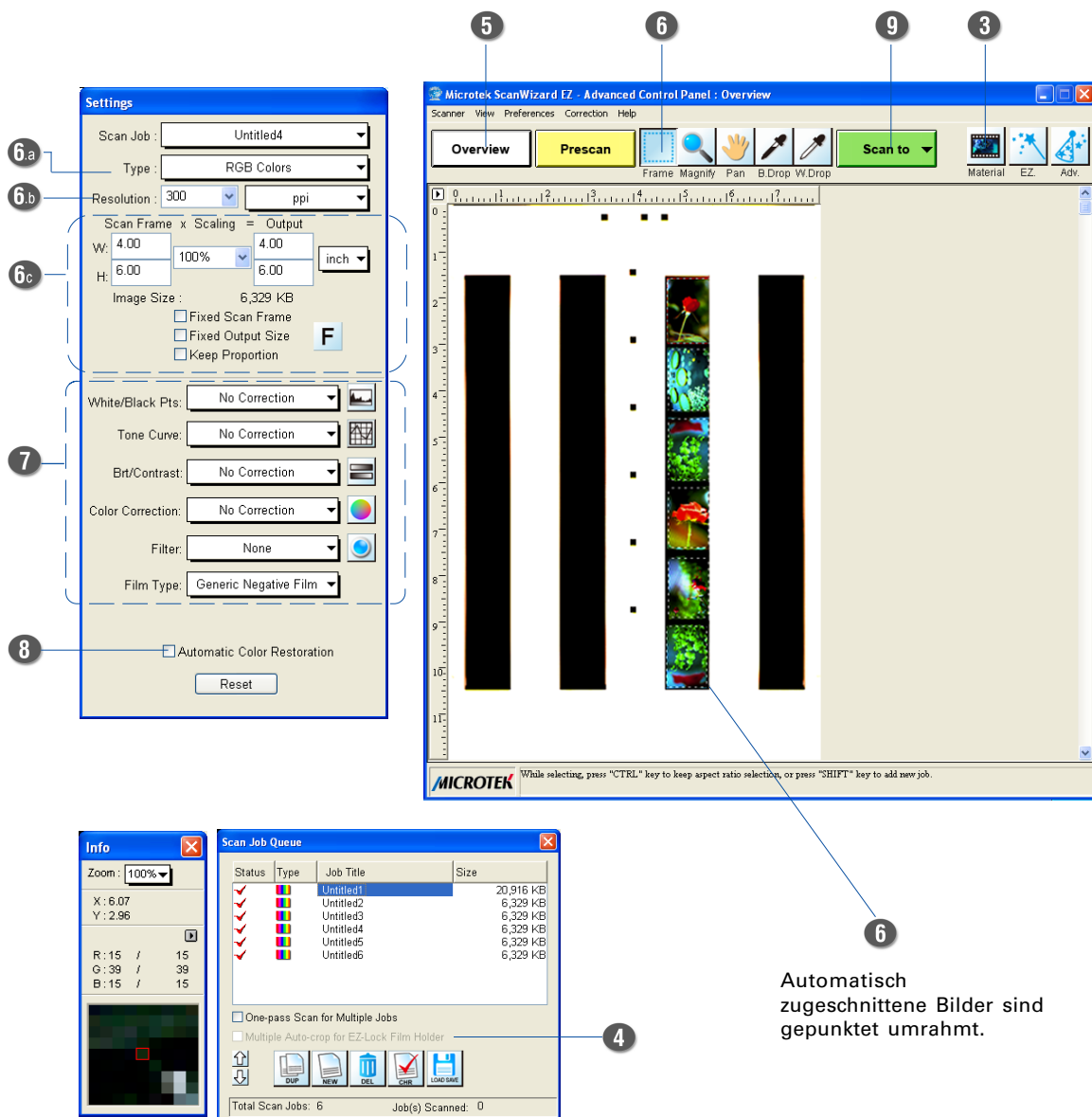
2. Folgen Sie den Schritten 2 und 3 unter »Fotos scannen (3)«, um den **professionellen Modus von ScanWizard EZ** zu aktivieren.
3. Klicken Sie im Vorschauenfenster des professionellen Modus auf die Schaltfläche *Vorlagen*, um je nach verwendetem Filmtyp die Option *Negativ* für Negative auszuwählen; wählen Sie *Dia* für Diapositive und Folien.
4. Wählen Sie im Fenster Auftragsreihung ist die Option »Mehrfaches automatisches Zuschneiden für EZ-Lock-Filmhalter«.
5. Um einen vorläufigen Scan mit automatischem Zuschchnitt vom Film auf dem Scanner zu erhalten, klicken Sie auf *Übersicht*.



Wenn Sie fertig sind, werden im Vorschauenfenster mehrere automatisch zugeschnittene Scanrahmen angezeigt. Im Fenster Auftragsreihung erscheinen mehrere, nacheinander nummerierte Auftrags titel, die alle mit einem »Häkchen« markiert sind; die Aufträge können jetzt gescannt werden. Der Scanbereich (gepunktet umrahmt) erscheint im Vorschauenfenster.

6. Geben Sie Ihre Scanparameter im Fenster *Einstellungen* ein.
  - a) Wählen Sie den gewünschten Bildtyp.
  - b) Wählen Sie die gewünschte Auflösung.
  - c) Stellen Sie ggf. den Scanrahmen ein.
7. Stellen Sie mit den Bildkorrekturwerkzeugen ggf. die Bildqualität ein.
8. Sind die Farben auf dem Film verblasst und müssen sie wiederhergestellt werden, wählen Sie im Fenster Einstellungen das Kästchen »Automatische Farbwiederherstellung« an.
9. Klicken Sie im Vorschauenfenster auf *Scanziel*, um alle markierten Aufträge zu scannen.

Bei Anzeige des Dialogfelds »Scanziel: Speichern unter« geben Sie den Zielordner, einen Dateiname und das Format des Ausgabebildes an, und klicken Sie dann auf **Speichern**. Das Bild wird digitalisiert und am angegebenen Ziel gespeichert.



Automatisch  
zugeschnittene Bilder sind  
gepunktet umrahmt.

### A. Fotos scannen

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch, und legen Sie das Foto, Bildseite unten, auf das Scannerglas. Das obere Ende des Fotos muss zur **Rückseite** des Scanners weisen.

***Hinweis:** Damit während dem Vorschauscan Ihres Fotos das automatische Zuschneiden richtig funktioniert, muss die **Schwarzvorlage** vor dem Start von ScanPotter am Scannerdeckel befestigt sein.*



2. Starten Sie ScanPotter als unabhängiges Programm durch Anklicken seines Symbols oder, indem Sie es im Anwendungsordner Ihres Mac OS X-Systems auswählen.
3. Wählen Sie **Aufsichtvorlage** aus dem Menü Scanquelle zum Scannen von Fotos.
4. Geben Sie Ihre Scanparameter in der Rubrik Scannereinstellungen ein.
  - a) Wählen Sie den geeigneten Bildtyp (z.B. RGB-Farbe) als Bildausgabebetyp unter Farbttyp.
    - Wählen Sie **Farbe**, um das Bild in Farbe zu scannen.
    - Wählen Sie **Graustufe** für einen Graustufenscan.
    - Wählen Sie **Schwarzweiß** für einen Schwarzweißscan.
  - b) Wählen Sie in Auflösung eine gewünschte Auflösung für Ihre Bildausgabe.
  - c) Wählen Sie **Automatische Erkennung** oder ein gewünschte Größe beim Scanrahmen für das Vorschaubild.
5. Klicken Sie auf Vorschau, um einen vorläufigen Scan vom Bild im Vorschaufenster zu erhalten.
6. Sie können die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie die quadratischen Punkte an den Rändern oder in den Ecken des Rahmens auf die endgültige Scangröße schieben.
7. Gegebenenfalls legen Sie die Dateieinstellungen für Ihre Bilddateiausgabe mit den Optionen in der Rubrik Einstellungen für Dateispeicherung fest.
8. Klicken Sie falls nötig auf **Bildeinstellungen**, um ein Fenster zu öffnen, in dem Sie einen voreingestellten Bildeffekt direkt auswählen oder mit zusätzlichen Bildkorrekturen die Bildqualität manuell einstellen können.
9. Klicken Sie auf **Einlesen**, um zu scannen.

Klicken Sie auf **Scaneinstellungen**, um zum standardmäßigen Steuerfeld von ScanPotter zurückzukehren

Klicken Sie auf **Bildeinstellungen**, um ein Fenster mit einer kombinierten Neun-Bilder-Anzeige (Rubrik Filter) und zusätzlichen Bildkorrekturen (Rubrik Zusatzeinstellung) für Ihr gescanntes Bild zu öffnen.

Vorschaufenster

Scanrahmen (mit gepunkteten Linien umrandet)

**Scanner Settings**

- Scan Source: Reflective
- Color Type: Color
- Resolution: 1200 dpi
- Scan Frame: 1 customized frame
- Transform: 0° 90° 180° 270°

**File Saving Settings**

- Location: /Users/rex/Pictures/ScanPotter
- File Name: 20120307-00002.png
- Method: Date + Suffix | Text + Suffix | Text
- Custom Text: Scan Suffix: 00002
- File Format: PNG image (.png) Settings...
- Option: ☐ Barcode Separator

**Application**

- Scan Copy E-Mail Web
- ☒ Send to an application
- Preview iPhoto Ado...CS5 Ado...CS3
- Reset to Default

**Filter**

Color Effect

**Additional Adjustment**

- Exposure: 0
- Brightness: 0
- Contrast: 0
- Saturation: 0
- Hue: 0
- Highlight: 0
- Shadow: 0
- Threshold: 0

Reset to Default

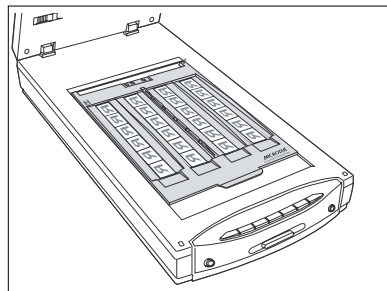


## B. Film scannen

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den zu scannenden Film und den EZ-Lock Filmhalter gemäß den Schritten im Abschnitt »Diafilm einlegen« auf die Glasfläche des Scanners.

Setzen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerglas ab.

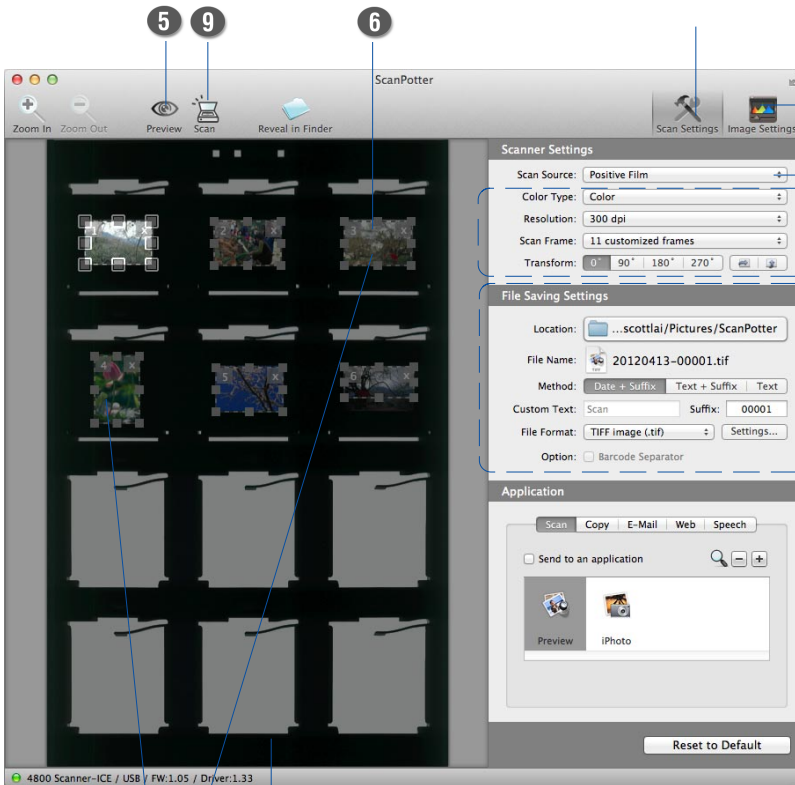
**Wichtig:** Verwenden Sie nicht die Schwarzvorlage.



2. Starten Sie ScanPotter als unabhängiges Programm durch Anklicken seines Symbols oder, indem Sie es im Anwendungsordner Ihres Mac OS X-Systems auswählen.
3. Je nach verwendetem Filmtyp wählen Sie im Drop-down-Menü Scanquelle **Negativ** für Negative oder **Dia** für Folien und Dias.
4. Geben Sie Ihre Scanparameter in der Rubrik Scannereinstellungen ein.
  - a) Wählen Sie den geeigneten Bildtyp (z.B. RGB-Farbe) als Bildausgabebetyp unter Farbtyp.
    - Wählen Sie **Farbe**, um das Bild in Farbe zu scannen.
    - Wählen Sie **Graustufe** für einen Graustufenscan.
    - Wählen Sie **Schwarzweiß** für einen Schwarzweißscan.
  - b) Wählen Sie in Auflösung eine gewünschte Auflösung für Ihre Bildausgabe.
  - c) Wählen Sie **Automatische Erkennung** im Scanrahmen, um eine mehrfache Vorschau mit automatischem Zuschnitt vom Film im Scanner anzuzeigen.
5. Klicken Sie auf Vorschau, um einen vorläufigen Scan vom Bild im Vorschaufenster zu erhalten.  
 Sie sehen dann mehrere automatisch zugeschnittene Scanrahmen im Vorschaufenster. Mehrere Scanrahmen werden nacheinander nummeriert und in jedem Rahmen oben links mit der entsprechenden Nummer (z.B. 1, 2) gekennzeichnet. Löschen Sie ggf. unerwünschte Scanrahmen, indem Sie auf das »X« in der oberen, rechten Ecke des betreffenden Scanrahmens klicken.
6. Sie können die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie die quadratischen Punkte an den Rändern oder in den Ecken des Rahmens auf die endgültige Scangröße schieben.
7. Gegebenenfalls legen Sie die Dateieinstellungen für Ihre Bilddateiausgabe mit den Optionen in der Rubrik Einstellungen für Dateispeicherung fest.
8. Klicken Sie falls nötig auf **Bildeinstellungen**, um ein Fenster zu öffnen, in dem Sie einen voreingestellten Bildeffekt direkt auswählen oder mit zusätzlichen Bildkorrekturen die Bildqualität manuell einstellen können.
9. Klicken Sie auf **Einlesen**, um zu scannen.

Gewählter Scanrahmen  
(mit gepunkteten Linien  
umrandet)

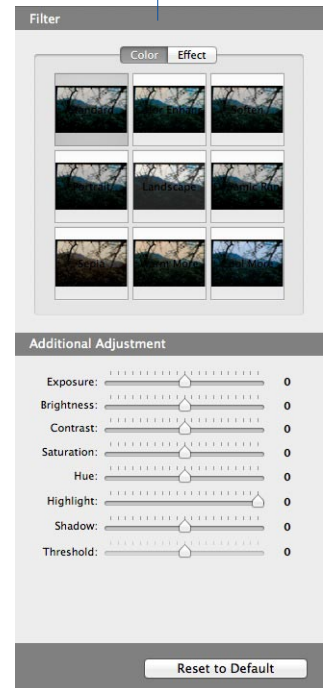
Klicken Sie auf **Scaneinstellungen**, um  
zum standardmäßigen Steuerfeld von  
ScanPotter zurückzukehren



Vorschauenster

Mehrere Scanrahmen  
(mit gepunkteten Linien  
umrandet und mit einer  
Nummer (z.B. 1, 2) in der  
oberen, linken Ecke des  
Scanrahmens  
gekennzeichnet)

Klicken Sie auf  
**Bildeinstellungen**,  
um ein Fenster mit  
einer kombinierten  
Neun-Bilder-Anzeige  
(Rubrik Filter) und  
zusätzlichen  
Bildkorrekturen  
(Rubrik  
Zusatz-einstellung)  
für Ihr gescanntes  
Bild zu öffnen.



## Technische Daten

Modell	MRS-9600TFU2L
Bildsensor	Ladungsgekoppelter Speicher
Lichtquelle	LED (Leuchtdiode)
Scanmodi	Farbe, Graustufe und Schwarzweiß in einem Scandurchgang Echte 48-Bit-Farbe (ca. $281 \times 10^{12}$ Farben) 16-Bit-Graustufe (ca. 65536 Grauschattierungen)
Scanbereich	Aufsicht: 216 mm x 356 mm Transparentes: 203 mm x 305 mm
Auflösung	Optisch: 4800 dpi x 9600 dpi Interpoliert: 65535 dpi (PC); 32767 dpi (Mac)
Dynamischer Bereich	4,0Dmax
Schnittstelle	Hi-Speed USB (USB 2.0)
Abmessungen (LxBxH)	576 mm x 297 mm x 118 mm
Nettogewicht	6,4 kg
Stromspannung	100V bis 240V AC; 50-60 Hz (Eingang) 15V DC, 2.5A (Ausgang)
Verbrauch	37,5 W max.
Umgebung	Betriebstemperatur: 10° bis 40° C Relative Luftfeuchte: 20 % bis 85 %
Stromversorgung (Netzteil)	<u>Spannung</u> <u>Hersteller</u> <u>Modellnr.</u> 100V bis 240V      HAIDER      HDAD38W101

## Systemvoraussetzungen

### Allgemeine Voraussetzungen

- CD-ROM-Laufwerk (zum Installieren der Software)
- Farbanzeige mit 24-Bit-Farbausgabe
- 512 MB RAM oder mehr

### PC und kompatible Computer

- Pentium IV-PC oder höher mit Hi-Speed USB (USB 2.0)-Anschluss
- Microsoft Windows XP, Vista oder Windows 7

### Macintosh

- Intel-basierter Mac-Computer mit integriertem USB-Anschluss
- Mac OS X 10.6 oder höher

### Wichtig

Änderungen von Spezifikationen, beigelegter Software und Hardware sind vorbehalten.

## FCC-Übereinstimmungserklärung

Dieses Gerät (Modell: 9600TFU2L) wurde geprüft und es wurde festgestellt, dass es mit den Einschränkungen eines Digitalgeräts der Klasse B, laut Teil 15 der FCC-Vorschriften, übereinstimmt. Diese Einschränkungen dienen einem angemessenen Schutz gegen schädigende Störfelder bei Installation in einer Wohngegend. Dieses Gerät erzeugt und benutzt Hochfrequenzenergien, kann diese auch abstrahlen und den Funkverkehr empfindlich stören, wenn es nicht anweisungsgemäß installiert und benutzt wird. Es ist jedoch nicht gewährleistet, dass bei einer bestimmten Installation keine Störfelder entstehen. Sollte dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang nachteilig stören, was sich durch Aus- und Einschalten des Gerätes feststellen lässt, wird der Benutzer zum Versuch ermuntert, die Störung mittels einer oder mehrerer Maßnahmen wie folgt zu korrigieren:

- Empfangsantenne versetzen oder neu ausrichten.
- Abstand zwischen Ausrüstung und Empfänger vergrößern.
- Die Ausrüstung an die Steckdose eines Stromkreises anschließen, an den nicht auch der Empfänger angeschlossen ist.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio/TV-Techniker um Abhilfe bitten.

**Hinweis:** Es muss ein abgeschirmtes Hi-Speed USB-Schnittstellenkabel mit Ferritkern am Scanneranschluss installiert werden.

**Vorsicht:** Änderungen am Gerät, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, könnten ein Erlöschen der Betriebsberechtigung zur Folge haben.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen, und (2) muss empfangenen Interferenzen, einschließlich solchen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen, standhalten.